

bestimmen. Es konnte ihnen doch dann völlig gleichgültig sein, ob wir...

gefunden wurde, ist festgestellt worden. Es ist der seit dem 30. September...

Chemnitzer Stadt-Anzeiger.

Die Ausgabe enthält 12 Blätter...

— Guldigung und Lauf. Der Militärverein „Prinz Friedrich August“...

— Dreieben, am 27. November 1891. Auf Befehl Seiner Königlichen Hoheit...

— Hochachtungsvoll von Lindemann, Rittmeister und persönlicher Adjutant.

— Bitterweiser. Der Verfasser der in Leipzig im Reiter-Verlag...

— Eine Chemnitzerin am Hoftheater in Berlin. Fräulein Margarethe Herzig...

— Placatwesen. Mit dem heutigen Tage tritt das neue Reglement...

— Wäsche gestohlen. In einem Hause der Ademerstraße...

— Garderobe-Diebstahl. In einer hiesigen Färberei...

— Diebstahl der Colosse. Einem Witzhergefallen, der in Richtenwalde...

— Verleht. Gestern Nachmittag erlitt ein Arbeiter, welcher in einem Hause...

— Ein Tabakverweerer. Aus einem Cigarrenladen der Dresdnerstraße...

— Ein raffiniertes Schwindler. Am 25. November mischte sich ein anständiger...

Vom Landtage.

Die Zweite Kammer erledigte am 30. November die allgemeine Vorberathung...

Sächsisches.

— Zahlungseinstellungen. Kaufmann W. A. D. Franz in Schwandburg...

— Entwundene Sparcassendächer wieder erlangt. In letzter Nummer...

— Unglücksfall. Am Sonntag wurde der am weitesten des Bahnhofs...

— Selbstmorde. In Lutzpitz bei Pausa wurde am 28. d. Mts...

— Ein Tabakverweerer. Aus einem Cigarrenladen der Dresdnerstraße...

— Ein raffiniertes Schwindler. Am 25. November mischte sich ein anständiger...

— Ein Tabakverweerer. Aus einem Cigarrenladen der Dresdnerstraße...

— Ein raffiniertes Schwindler. Am 25. November mischte sich ein anständiger...

— Ein Tabakverweerer. Aus einem Cigarrenladen der Dresdnerstraße...

— Ein raffiniertes Schwindler. Am 25. November mischte sich ein anständiger...

— Ein Tabakverweerer. Aus einem Cigarrenladen der Dresdnerstraße...

— Ein raffiniertes Schwindler. Am 25. November mischte sich ein anständiger...

— Ein Tabakverweerer. Aus einem Cigarrenladen der Dresdnerstraße...

— Ein raffiniertes Schwindler. Am 25. November mischte sich ein anständiger...

Weiteres diesen hohen Betrag auszufordern, und fragte deshalb erst telefonisch...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

— Jubelfeier des Militärvereins 1866. Nachdem wir in letzter Nummer über den Verkauf...

Georg Morell in Chemnitz, Collection der Königl. Sächs. Landeslotterie, Poststr. 10, I. Etage (gegenüber dem Beckerdenkmal), hält sich zur 121. Lotterie mit Loosen angelegentlichst empfohlen.

Bekanntmachung.

Der Unterzeichnete giebt hiermit bekannt, daß das vor einiger Zeit angefallene Nach- und Zwangsverfahren wegen Commissions-Generen vom 3. December a. c. ab eingeleitet worden wird. Silberdorf, am 30. Nov. 1891. H. Quert, Gem.-Vorst.

Puppenwagen

und alle andere Kindersachen empfiehlt in großer Auswahl Puppenwagen werden elegant vorgerichtet. Herrenstrasse 10. A. Fischer, Korbmacher.

Gutsprechende Papageien

hält stets am Lager L. Förster, Webergasse 18.

Ausverkauf.

Vorsicherung des gänzlichen Ausverkaufs in Kurz- und Posamentenwaaren, Woll-, Baumwoll-, Strick- u. Häkelgarne, Schnitt- u. Strumpfwaaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

J. E. Scherf, äußere Johannisstr. 22.

Mein großes Lager in besten Gussstahl-Feilen, Raspelein u. s. w. für alle Branchen halte ich zu Fabrikpreisen empfohlen.

Gustav Stief, Feilenhauerei,

äußere Klosterstr. 11. Fernsprecher No. 869.

Weihnachtsbitte.

Der Frauenverein zu Chemnitz gebet auch in diesem Jahre bedürftigen und unverschuldet in Noth gerathenen Wittnen und Frauen eine Weihnachtsbitte zu bereiten. Die Zahl der Wittnen ist groß. 1890 besaßen wir 468 Frauen, darunter 438 Wittnen. Es dürften diesmal eher mehr, als weniger werden. Insbesondere richtet der Frauenverein sein Augenmerk auf ganz verarmte, ehrenhafte Arme, die sich nicht selbst zur Unterhaltung drängen, sondern ihren Kampf mit der Noth im Verborgenen führen. Die Ausgaben unseres Vereins haben sich durch die Gründung eines zweiten Weihnachtsfestes sehr vermehrt. Um so dringender bitten wir die edlen Menschenfreunde um milde Gaben. Auguste Plant, Vorst., Guido Franke, Rechnungsf., Königsstr. 21. Moritzstr. 9, III. Pastor Frommhold, Schriftf., Maurerstraße 5, II.

Liebesgaben jeder Art nehmen ferner an: Frau Dr. Druschky, Bischofsplatz 51, Frau Kaufmann Ewald, Karolinenstr. 6, Frau Pastor Frommhold, Maurerstr. 5, Frau Kaufm. Grise, Baderstr. 19, Frau Emilie verw. Hermsdorf, Köstlingerstr. 31, Frau Kaufmann Miller, inn. Klosterstr. 22, Frau Dr. Duggenberg, Friedrichsplatz 7, Frau Antonie Kühne, Reesstr. 8, Frau Dr. Kühne, Reesstr. 21, Frau Oberlehrer Oberer, Schillerstr. 27, Frau Professor Horn, Sonnenstr. 1, Frau Rechtsanwältin Pause, Bräunerstr. 21, Frau verw. Dr. Nihil, Sankt-Nikolaistr. 12, Frau Clara Wagner, Solzstr. 28, Frau Thessa Wagner, Hohstr. 31.

Dresdner Bäckerei

Langestr. 6 Johann Lenk, Langestr. 6

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste

Christstollen

in bekannter Güte und den verschiedensten Sorten und ist Probekosten frei zu haben.

Bestellungen werden nach Wunsch ausgeführt.

Gleichzeitig empfehle verschiedene Pfefferkuchen, sowie Pfefferkuchen-Gaudchen.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich mein Producten-Geschäft von Hammergäßchen 2 nach

Wiesenstraße 20

verlegt habe. Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch im neuen Local zu Theil werden zu lassen. Hochachtungsvoll

Frau verw. Geissler, Schäfer's Nachfolger.

Neu! Zum Weihnachtsfeste Neu!

Halle dem geehrten Publikum meine Hamburger Patent-Räucher-Rissen bestens empfehlen, mit und ohne Rauch. Wenn mit Rauch gewünscht, bildet um reichhaltige Verpackung. Alleiniger Verkauf für Chemnitz und Umgebung bei Fritz Wiegand, Tapezier, Neugasse 4.

Bekanntmachung.

Da die Abnutzung der Aborigen im Winter erfahrungsgemäß an und für sich mit größeren Schwierigkeiten, aber auch mit erheblichen Unannehmlichkeiten für die Hausbesitzer verbunden ist, so richten wir hierdurch an die Herren Hausbesitzer, deren Aborigen im Laufe der nächsten 3 Monate räucherungsbedürftig sein werden, die Bitte, uns dies gefl. ehestens anzuzeigen und uns gleichzeitig den Termin anzugeben, bis zu welchem die betr. Aborigen gefüllt sein werden, damit wir unsere Einrichtungen darnach treffen können. Chemnitzer Däuner-Abuhr-Gesellschaft.

Gustav Schulze

Poststrasse 53 (Ecke der Annabergerstr.)

empfiehlt als

passende

Weihnachts-Geschenke

in großer Auswahl

zu billigsten Preisen, Capotten, Kopfschawls, Taillentücher, Taillenschawls, türkische Shawls für Ball u. Theater, Schulterkragen, Balkkragen, besondere Neuheiten in Mützen, Schleifen, Jabois, Fäust, Morgenhauben, ferner: Tricot-Tailen, feld. Steppröcke, Unterröcke, gestr. Kinderkleidchen, Handschuhe, Corsets, seidene Schürzen, Phantasie- und Küchenschürzen, Frauen-, Männer- und Kinderhemden, Oberhemden, Schlyse, Kragen, Manschetten, Hosenträger, Leibjaken, Unterhosen, Kinder-Ärmel, Jagdwesten, Strümpfe u. Strumpflängen.

Correspondent.

Flotter Correspondent in 6 Sprachen, mit allen Contor-Arbeiten vertraut, (ledig, militärfrei, vorzüglich empfohlen, sucht passende Anstellung. Gefällige Anfragen sub R. 301 an die Verlags-Anstalt d. Bl.

Ein J. Mann, gel. Stenograph, im Rechnen und Schreiben bew., sowie auch mit den Factoren bekannt, sucht Stellung. Offerten unter Z. P. 59 in die Verlags-Anst. d. Bl. erdienen.

Placate

jeder Größe werden pünktlich und billig angefertigt. Einmaliger Aufschlag kleineres Format 75 Pf., großes Format 1 Mark.

Oscar Barsch, Ferdinandstraße 22.

Achtung!

Wer eine wirklich gute Cigarre rauchen will, der säume nicht und gehe auf die Carolinenstraße 2 zu Carl Haase, dort empfängt man eine wirklich gute Cigarre.

Neue Preiselbeeren m. Zucker, neues türk. Pflanzenmus, neue türk. Pflanzen, W. Dampfzettel etc. Herm. Scheuvert Nachf., Ulrich- u. Reichsstraße-Ecke.

Das in Neufrieden i. G. unter Nr. 51 B, direct an der Kreuzstraße gel. Hausgrundstück mit 144

Materialgeschäft, gr. Garten, Lauf, Wasser etc., i. h. 3000 Mk. Kauf zu ver. beauftr. Franz Flakowich in Lichtenstein-C.

Zur Annahme v. Aufträgen u. Verlegung v. Geschäften Chemnitz, Bischofsplatz 20, I.

Fantasie-Müße werden elegant gef. Puppen f. gefüllt, auch v. mitgebrachten Material Gedwigsstraße 3, D.



Gustav Tzschanner,

Chemnitz, Hartmannstraße 31.

Großes Lager

aller Arten Luxuswagen. Reparaturen werden auf Wunsch nach Kostenanschlag schnellstens u. zu gewissenhaft besorgt.

Schlachthofe

soll heute Mittwoch Vormittag von 1/9 Uhr ab das minderwertige (nicht bankwürdige) Fleisch von vier verstorbenen Kindern öffentlich verkauft werden.

„Fette Gänse“

sanfter geputzt, 8 bis 10 Pf. schwer, à Pfd. 40 bis 48 Pf. Fette Enten à Pfd. 60 Pf. verkauft franco gegen Nachnahme. H. Herrmann, Alt-Weihnachten Dfvr.

Triumph-

Sronen-Serzen

mit „grünen Marke“ sind die wirklich echten, worauf ich beim Einkauf zu achten bitte, à Pfd. 6 od. 8 St. enth., nur 80 Pf.

Stearin-Sronen-Serzen

sehr schön brennend, à Pfd. 70 Pf.

Secunda-Sronen-Serzen

à Pfd. 6 od. 8 St. enth., nur 45 Pf. J. Bent Nachf., Marktgräben.

Für Wiederverkäufer gebe ich obige Kronen, sowie Wagen- und Christbaumlichte zu Fabrikpreis ab.

Dans n. gr. Hart. J. W. Schäftepass. Wühlau b. Burgstädt feil für 1800 Thlr. Anzahlung 600 Thlr. H. Schubert, Neugasse 9 Chemnitz.

Auf dem Wege vom Arndt-Platz nach Bahnh., Niederwies, Lichtwiese ist eine silb. Damen-uhre mit goldener Kette verloren worden. Gegen Belohnung Arndt-Platz 5, III. find abzugeben.

Lehrmädchen findet Aufnahme Johannisplatz 16, im Blumenladen.

Heßer! Heßer! von Damentleiderstoffen verkauft in Gedwigsstr. Linus Spindler, Gedwigsstraße 10, I. im Vorder. Hof u. Gerrenhof

Verfeinertes Mono-Cacao-Conferve-Bläthen, leichtverdaulich, wohlschm. Genussmittel von höchst nahrhafter, stärkender u. belebender Wirkung. Für Erwachsene u. Kinder. Eleg. Packung, à 60 Bläthen, f. 80 Pf., überall käuflich. Probel. f. 70 Pf. in Briefen. feind. Ver. der Fabr. J. Müller, Jena, Wiederverk. erp. entspr. Rabatt.

Bett-Einlagen am Billigsten bei Alfred Becker, Chemnitz, Holzmarkt 16, Marktgrässchen-Ecke.

Cofeskörbe zum Aufstecken von Neubauten und feinsten Räumen verkauft u. verleiht Albert Wagner, vov. R. Drecher, Weltnerstraße 12.

Grösste Auswahl Flügel, Pianinos, tafelförm. Pianoforte, Harmoniums, Violinen, Bässe, Zithern etc. verkauft u. vormiethet billigst C.A. Klemm, I. S. Schulstr., kaltenhäuser. Fernsprecher Nr. 535.

Brust-Thee-Bonbons, vorzügliches Güssen-Heilmittel, täglich frisch, empfiehlt die Conditorei Rothenburg, Gedwigsstr. 10.

Unübertroffen!! J. Bienert's Carobehonig

ist das schnell- und sicherwirkendste Linderungs- und Heilmittel bei Keuchhusten, Husten, Heiserkeit und Keuchhusten. Zu haben in Fl. à 60 Pfg. bei J. Bienert, Drogengeschäft, Chemnitz, Hartmannstr. 43. Wiederverkäufer gesucht.

Diätetischen entseht gänzlich schmerzlos, sowie eingewandene Nadel nach 20jähriger Erfahrung Franz Döring, Annabergerstr. 29.

Medicinische Seifen, superfeine Zahnpulver, Mundwässer in reichl. Auswahl empfehlen billigst die Engel-Apothek, Wiesenstr. Johannis-Apothek, Sonnenstr. Schloß-Apothek, Leipzigerstr. Victoria-Apothek, Alchemiepl.

Zähne naturgetreu, äußerst haltbar, unter Garantie Langestr. 5, II.

Das Beste! Gegen Husten und Heiserkeit empfehle ich meinen so sehr beliebten Altheezucker, täglich frisch, nach eigener Art bereitet. Derselbe übertrifft alles bisher Gebotene. A Pfd. 80 Pfg.

Gustav Warneck, Zuckerwaarenfabrik, Chemnitz, Juss. Klosterstr. 6, neben Theater-Café.

Ausverkauf getr. Frauenkleider, Wintermäntel, Jacken u. dergl. Brauhofstr. 5.

14 14

Winterröcke! Der letzte Rest soll, um gänzlich zu räumen, zu u. unter Einkaufspreis verkauft werden im Total-Ausverkauf Königstrasse 14, I., gegenüber Schlegler.

Verhältniß. Sopha, Bettstelle, Matratze, Kleiderschrank, Geschirrschrank, Kommode, Tisch, 3 ged. Federbetten, Deck- u. Kissen 13 St., alles noch neu, sind spottbillig zu verkaufen. Gerrenstr. 34 III.

Gardinen empfiehlt zu billigsten Preisen Ida Henne, Gartenstr. 6.

Heßer zu Puppenkleidchen in groß. Auswahl Gartenstr. 6. Eine 3- u. 2- Fingerringe, 20-näht, für Hand- und Dampftrieb, stehen spottbillig zum Verkauf. Thalheim. Franz Köhler.

Ein- u. Verkauf gebrauchter Möbel Bönischgasse 3.

Damen werden frisiert und Mäntel garnirt. äußere Klosterstraße 26, II. Puppenstühle, K-Theater, K-Läden, Pierrestühle, Spiel- u. Wägenräder u. dergl. eleg. vorgef. u. Preisunterstr. 16, I. r.

Herren-Kleider werden gut u. billig modernisiert, reparirt und gereinigt. Auch Winter-Überzieher werden neu vorgerichtet u. Schmeißer F. Wagner, Körnerstr. 18, I. Et.

3. Halb-Etage ist per 1. Januar 1892 preiswerth zu vermieten. Näh. Schützenstr. 28, III. I.

1 halbe Etage im Hinterhaus für 180 Mark sofort oder später zu vermieten. Näheres Limbacherstr. 2.

Eine halbe Etage sofort oder später zu beziehen. Näheres Limbacherstraße 2.

Zu vermieten per 1. April Wilhelmstraße 1. Parterre-Logis mit Gärtchen. Näheres bei Baumstr. Stäber, Wilhelmstraße 5.

2. Halbe Etage per 1. Januar 1892 miethfrei Brühl 28.

Ein Herr od. Schöler kann möbl. Zimmer erh. Antonplatz 14, I. Et.

1 schöne, feinst. Stube und 1 Dachstube m. Kaminen sofort od. später zu verm. Jägerstr. 16.

Ein Herr, mögl. Schüler, erhält gute Pension Schillerplatz 28, I.

Ein Vorderladen mit Wohnung zu vermieten, Rind 250 Mark. Gasse 6.

Freemü. Dachstube mit v. Hof. sof. zu verm. Wisnarsstraße 16.

Eine schöne Wohnung, Parterre, ist sofort zu vermieten Augustenburgerstraße 28.

Vorger. St. gr. III, helle Werkst. u. v. Werkst. 6, Seitenstr. d. Kaiserstr.

Stube, Schlafst. u. Küche i. I. Et., vorzäh. ist zu vermieten, 1. Januar zu beziehen Wisnarsstraße 6. Pf.

Dachstube mit Kaminen ist sof. zu vermieten.

Bergstr. 30.

St. III. m. Küche u. verjählt. Werkst. i. St. u. III. miethfr. Rudolfstr. 37.

Für Baumaterialien- u. Brennmaterialienhändler. Zu u. Nähe d. Güterbahnhof. I. ein schön gef. Lagerplatz m. Complicaten Schuppengebäude zu vermieten.

Für Speditours u. Fuhrwerksbesitzer. Ein Platz zum Einstellen v. Wagen u. s. w. in d. Nähe des Güterbahnhofs billig abzugeben.

En gros. Dampf-Seifenfabrik von G. G. Weiße Nachf., auß. Klosterstr. 13. En détail.

Gasthaus zur Linde.

Sonnabend, den 5. December 1891
grosse Mozart-Feier
zum Gedächtniss des 100jährigen Todestages
Wolfgang Amadeus Mozart's,
(geb. den 27. Januar 1756, gest. den 5. December 1791.)
Ausführende:
Der Musikverein: Leitung Herr Cantor F. Mayerhoff, Fräul.
Hedwig Rockstroh, Concertsängerin, und die städt. Capelle.
H. Pohle, städt. Capellmeister.

**Verein für volksverständl. Gesundheitspflege
und Naturheilkunde (gegr. 1868).**

(1. Naturheilverein).
Mittwoch, 8 1/2 Uhr, Stadt London: 7. Vortragsabend.
Rednerin: Frau Marie Jörtens, Leipzig.
Thema:
■ Ererbte und erworbene Krankheiten.
Eintritt für Gäste 30 Pf. — Monatssteuer auch nur 30 Pf.
Aufnahme von Mitgliedern am Saaleingange und Neugasse 2 II.
Der Steuerbote wird anwesend sein. D. V.

Verein „Eigner Herd.“

Dienstag, den 15. Decbr. er., Abends 8 Uhr im Saale
des Sandwerferverleinshauses
7. ordentliche Generalversammlung.
Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht. 2. Rechnungsablegung und Ent-
lastung des Vorstandes. 3. Berwendung des Ueberschusses.
4. Ergänzungswahl der Gesamtvorwaltung. 5. Vorlage
neuer Bauprojecte.
Anträge, welche in dieser Versammlung zur Beratung kommen
sollen, sind bis spätestens 7. December o. schriftlich dem unterzeichneten
Vorstande zuzustellen.
Chemnitz, den 30. November 1891.
Der Vorstand.
I. Rothe. M. Haupt.

Chemnitzer Hebammen-Verein.

Donnerstag, den 3. Decbr., Nachm. 4 Uhr
Vortrag
des Herrn Diaconus Rhode in den oberen Localitäten des „Anker“.
Thema: Der Hebammenberuf, christlich beleuchtet.
Hierzu ladet freundlich ein
NB. Auch Nichtmitglieder haben Zutritt. D. V.

Abt Hilarius.

In meinem Mittwoch, den 2. December, stattfindenden
Kaffee-Schmaus
lade hiermit ganz ergebenst ein. Hochachtungsvoll G. Grieb.

Zum Kapuziner,

48 Reitbahnstraße 48.
Heute, den 2. December, zur Erinnerung
an den siegreichen Tag vor Paris 1870
großes Schlachtfest,
anstatt Abendessen.
Heiß 10 Uhr Weißfleisch, später feische Wurst, Abends
große patriotische Unterhaltung, wozu alle Freunde, Kameraden
und Gönner ergebenst einladet hochachtungsvoll Ernst Krause.

Restaurant Snomenkeller,

5 Langestraße 5.
Heute Mittwoch von 5 Uhr an Pökefischken mit vogt-
ländischen Nudeln und Sauerkraut, sowie reichhaltige
Speisenkarte, F. Culmbacher Bayersch, à Glas 15 Pf.,
wozu ergebenst einladet Kuhn.

Restaurant Annengarten,

Annenstr. 17.
Heute Schlachtfest
(anstatt Abendessen),
wozu ich werthe Freunde, Nachbarn und Gönner hierdurch ergebenst
einlade. Von 10 Uhr an Weißfleisch, später feische Wurst,
Bratwurst und Sauerkraut und versch. Andere.
Hochachtungsvoll Franz Friedrich.

Reinhold's Restaurant und Theater

Sonnenstrasse 12.
Heute Mittwoch:
Großer Einzugsschmaus mit Ball,
wobei ich mir gefalte, alle Nachbarn, Freunde und Gönner
hierzu freundlichst einzuladen.
Wenn Jemand durch besondere Einladung übersehen worden sein
sollte, so bitte ich, dieses hierfür anzunehmen.
Speisen à la carte, — Vorzügliche Getränke.
Hochachtungsvoll Hermann Reinhold.

Da die Herstellung der großen Auflage unseres Blattes längere Zeit in Anspruch nimmt, bitten wir, Inserate
größerer Umfanges für die nächst erscheinende Nummer möglichst bis 10 Uhr Vormittags uns zustellen zu wollen. Schluß
der Inseraten-Nahme für die nächste Nummer Mittags 12 Uhr. Ausgabe des Anzeigers Nachmittags 5 Uhr.
Die Anzeiger-Verlags-Anstalt.

Erster Leipziger 1 Mark-Bazar
Chemnitz,
18 Friedrichstr. 18

empfehl
Jeder
Gegenstand
nur
1
Mark.
Auch Nichtkäuferern die Besichtigung des
Bazars bereitwilligst gestattet.
Jedermann, auch Nichtkäufer, wird höflichst zur Besichtigung eingeladen.
18. Friedrichstr. 18.
Erster Leipziger 1 Mark-Bazar.

W. Schneider's Restaurant.

77 Poststrasse 77.
Heute Mittwoch, den 2. December
Einzugsschmaus,
(Speisen à la carte),
wozu ich werthe Freunde, Nachbarn und Gönner freund-
lichst einlade.
Hochachtungsvoll D. O.
Alle hier wohnenden Oesterreicher, welche
gedient haben, werden zur Gründung eines
Militär-Vereins ersucht, heute, sowie jeden
Dienstag im „Deutschen Krug“
sich einzufinden zu wollen.

Henschel's Restaurant und Theater.

Gablenz-Chemnitz, Hammerstr., Ende der Jacobstr.
Heute Mittwoch große Vorstellung. Auf vielseitiges Ver-
langen: Hedwig, die Banditenbraut. In 6 Aufzügen. Hierauf ein
Nachspiel. Auf Abends 8 Uhr. Es ladet hierzu freundlich ein F. Henschel

Nähr-Kakao

empfohlen durch Aerzte u. Chemiker
offerirt
Paul Mitzscher
Königstr. 5 (Johannsgarten).
Der Nähr-Kakao vereinigt die höchste
Nährkraft der Kakaobohne, zugleich
aber auch in der schmackhaftesten und
leichtverdaulichsten Form, bei grösster
Leichtlöslichkeit und erstaunlichster
Ausgiebigkeit beim Kochen.

Geschäfts-Eröffnung.

Am 2. December o. eröffne ich
Theaterstrasse Nr. 28
ein Specialgeschäft in
Chocolade u. Zuckerwaaren
aus der Königl. Sächs., Königl. Preuss. und Kaiserl. Oesterr.
Hof-Chocoladenfabrik von
Gebr. Stollwerk, Köln a. Rh.
und bitte ich, bei der Beliebtheit dieser vorzüglichen
Fabrikate um geneigte Berücksichtigung.
Hochachtungsvoll
Bruno Becker.

**Verlangot Rott's (Frankfurt a./M.)
Dochtputzer 50 Pfg. Besten
der Welt.**

**Für
Concerte
und
Bälle**

empfehle
**reizende Feder- u.
Blumengarnituren**
Theodor Venter,
14 Bachgasse 14,
Parterre und 1. Etage.

Hochf. Speisefartoffeln,
5 Str. 30 Pf.,
in Centern billigst, empfiehlt
Herrmann Weigelt,
Bernsdorferstr. 8.

* Puppenwagen werden elegant
und billig vorgefertigt.
G. Bellmann, neue Drebbuschstr. 13.
Korallenkette m. g. Kreuz verl.
Geg. Bel. abg. Müllerstr. 34, III.

Erste Chemnitzer Korkschneiderei

Myro Sterzel, Chemnitz,
on détail. Verkauflocal: Friedrichstraße 3. on gros.
Specialität: Catalonische Kork.

Verein zur Unterstützung armer Kranker.

Von christlichem Bürgerfinn unserer Gemeinde in's Leben gerufen
hat unser Verein, an dessen Spitze alle evangelischen Geistlichen der
Stadt stehen, seit 1854 still sein Werk geliebet. An reicher
Förderung hat es ihm nie gefehlt. Wir bitten auch diesmal darum,
Ein neuer Feldzug, ein Kampf der Liebe gegen die Noth heft und
besor. Sittliche und religiöse Noth ist doppelt schwer zu tragen, wo
sie mit leiblicher Noth zusammenstößt. Wir gehen einem schweren
Winter entgegen. Wir möchten Weihnachtstfreude und Weih-
nachtslieder in die Herzen bringen. Und ist lange, aber wir ver-
sagen nicht. Mit der Noth der Zeit wächst auch des Christen Opfer-
freudigkeit. In der Weihnachtszeit rühmt sie: Wie ist Barmherzig-
keit wiederfahren. Wo Gott barmherzig ist, kann des Christen Barm-
herzigkeit nicht mude werden. Darum unsere dringende Weih-
nachtsbitte um secundäre Gaben.
Selig sind ja die Barmherzigen, denn sie sollen Barm-
herzigkeit erlangen.
Chemnitz, den 27. November 1891.

Der Vorstand.
Pastor Goldig, Vors., Kaufmann Gustav Arnold, Cassirer,
Königspl. 11. Annabergerstr. 34.

Heute Nacht 1/12 Uhr endete ein sanfter Tod das
lange schwere Leiden meines unvergesslichen theuren
Gatten, unseres lieben guten Vaters, Schwiegersohnes
und Schwagers, des

Steinsetzmeisters
Herrn Karl Hermann Kuntze,
im Alter von 51 Jahren.
Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterlassenen.
Chemnitz, den 27. Nov. 1891.

Achtung!

1 Gastwirth, 2 Bäcker, 1 Tischler,
2 Fabrikanten, 1 Bäcker, mehrere
Gutsbesitzer und eine Mühlen-
besitzerin mit Wädeln suchen sich
sehr bald zu verheirathen.
1 Gut, ca. 30 Acker groß,
wird zu kaufen gesucht.
Kunstst. hierüber ertheilt kosten-
frei
Adolf Meier, Wittgensdorf,
Hofstelle Bahnhöfe.

Herzlicher Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher
Liebe und Theilnahme beim Ein-
scheiden und Begräbnis unserer
unvergeßlichen, theuren, einzigen
Tochter Ida, die uns vom nah
und fern entgegengebracht worden
sind, sagen wir hierdurch unsern
tiefgefühltesten Dank. Möge Gott
Sie alle vor ähnlichen Schicksals-
schlägen bewahren.
Die tiefgedrungen Eltern
A. Bellmann und Frau.
Kleindorf, den 30. Nov. 1891.

Allen lieben Freunden und Be-
kannten hierdurch zur schuldigen
Nachricht, daß am Sonntag Abend
7 Uhr mein Mann

Herrmann Thilo,
(früher Restaurateur)
in seinem 41. Lebensjahre nach
längeren schweren Leiden verschied
ist. Die Beerdigung findet Mit-
woch Nachmittags 3 1/2 Uhr statt.
Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterlassenen,
Färberstraße 1.

Stadt-Theater.

Mittwoch (6. Ab.-Vorst.):
Zwischen zwei Herzen.
Schauspiel in 4 Acten von Hof.
Donnerstag (7. Ab.-Vorst.):
**Novität! Hum 1. Male:
Gewagte Mittel.**
Auffspiel in 3 Acten von F. Stagl.
Das der heutigen Nummer des
„Sächsischen Landes-Anzeigers“ bei-
liegende Extrablatt: „Sächsischer
Erzähler“ enthält: Wärentanz
Nr. 9 (Erzählung) — Der Rufen-
congress zu Pilsch — Die erste säch-
sische vrenthliche Sanktpost. — Aus
Sachsen.

